

## Bundeskanzler Olaf Scholz übernimmt Schirmherrschaft für die Deutsche Berufe-Nationalmannschaft

**Hochleistung und Exzellenz in der Welt der Berufe: Team Germany strebt bei den WorldSkills Lyon 2024 danach, den Adler fliegen zu lassen.**

**42 deutsche Spitzenfachkräfte wollen bei WM der Berufe in 37 Wettbewerbsdisziplinen die Qualität der deutschen Berufsbildung eindrucksvoll demonstrieren.**

Stuttgart, April 2024 – Nicht nur die Olympischen Spiele setzen 2024 ein Highlight. Auch die Weltmeisterschaft der Berufe wird in Frankreich ein herausragendes Glanzlicht setzen. Zu den WorldSkills Lyon 2024 werden nur wenige Wochen nach den Olympischen und Paralympischen Spielen in Frankreich die weltweit besten Spitzenfachkräfte erwartet. Vom 10. bis 15. September 2024 treten bei der WM der Berufe 1.500 Teilnehmende aus mehr als 65 Ländern und Regionen in den Wettstreit um die Medaillen. In insgesamt 62 Wettbewerbsdisziplinen gehen sie an den Start. Eine Woche lang wird Lyon dann zum Hotspot für berufliche Höchstleistung. Das Team Germany will den Adler zum Fliegen bringen und mit 42 Spitzenfachkräften aus Industrie, Handwerk und dem Dienstleistungsbereich in 37 Berufsdisciplinen richtig durchstarten.

Unterstützung erhält das Team dabei von höchster politischer Ebene, denn Bundeskanzler Olaf Scholz übernimmt erneut die Schirmherrschaft für die Deutsche Berufe-Nationalmannschaft. „Die Teilnahme des deutschen Teams an den Berufsweltmeisterschaften belegt die Konkurrenzfähigkeit der dualen Ausbildung im internationalen Vergleich und unterstreicht den hohen Stellenwert der beruflichen Bildung für die Zukunfts- und Innovationsfähigkeit von Wirtschaft und Gesellschaft“, heißt es aus dem Bundeskanzleramt. Der Bundeskanzler übernehme daher gerne die Schirmherrschaft für das deutsche Team bei den diesjährigen WorldSkills und setzt damit ein Zeichen seiner Unterstützung.

„Man kann die brillanten Höchstleistungen der Wettkämpferinnen und Wettkämpfer nicht hoch genug bewerten“, betont Hubert Romer, Offizieller Delegierter und Geschäftsführer von WorldSkills Germany. „Sie kämpfen über vier Tage hinweg in ihren Berufsfeldern und müssen beeindruckende Projekte erstellen. Sie zeigen über alle Berufsfelder hinweg Exzellenz und Spitzenleistungen. Der Volksmund nennt die Wettbewerbe auch gerne die ‚Olympischen Spiele der Berufe‘. Das sagt schon vieles aus.“



„Talente fördern – Zukunft schaffen“

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft an den WorldSkills Lyon 2024 wird

GEFÖRDERT VOM



Beim ersten Zusammentreffen des Team Germany in der vergangenen Woche standen nicht nur die organisatorische Vorbereitung auf dem Programm, begonnen wurde auch mit dem Mentaltraining für die jungen Spitzenfachkräfte und ihre Bundestrainerinnen und Bundestrainer. Dieses wird von zwei Sportpsychologen durchgeführt, die auch deutsche Olympia- und WM-Teams begleiten.

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft an den WorldSkills Lyon 2024 erfolgt in Kooperation von WorldSkills Germany e. V. und den Fachverbänden und Wirtschaftspartnern. Sie wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung. Darüber hinaus ist Mewa als Presenterpartner von WorldSkills Germany offizieller Partner und Ausstatter der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft für die Weltmeisterschaft der Berufe.

### Foto (Quelle: WorldSkills Germany / Frank Erpinar):



Bei der WM der Berufe, den WorldSkills Lyon 2024, werden im September 42 deutsche Spitzenfachkräfte in 38 Disziplinen an den Start gehen. Bundeskanzler Olaf Scholz hat die Schirmherrschaft für die Deutsche Berufe-Nationalmannschaft übernommen und setzt damit ein Zeichen seiner Unterstützung.

Weitere Fotos vom 1. Vorbereitungstreffen des Team Germany finden Sie hier:

<https://www.flickr.com/photos/worldskills-germany/albums/72177720316312462>

### Über WorldSkills Germany e. V.

*WorldSkills Germany fördert und unterstützt nationale und internationale Wettbewerbe nicht-akademischer Berufe und ist damit Botschafter für den Standort Deutschland. Die Wettbewerbe sind Impulsgeber für die Berufsbildung, wirtschaftliche Kontakte und Plattform zur Präsentation neuer Entwicklungen. Sie zeigen jungen Menschen frühzeitig Chancen auf und motivieren zu Bestleistungen in der Ausbildung. Der 2006 gegründete Verein WorldSkills Germany vereint Engagement und Ideen von derzeit rund 100 Mitgliedern, Partnern, Unternehmen und Verbänden. Er ist die nationale Mitgliedsorganisation von WorldSkills International und WorldSkills Europe. Deutschland ist seit 1953 Mitglied bei WorldSkills International und feiert damit in diesem Jahr 70-jähriges WorldSkills-Jubiläum. Vorstandsvorsitzender des WorldSkills Germany e. V. ist Michael Hafner; Hubert Romer ist Geschäftsführer und Official Delegate. Als Hauptsponsor von WorldSkills Germany setzt sich das Unternehmen Mewa für die Nachwuchsförderung in Handwerk und Industrie ein und unterstützt dabei, die Öffentlichkeit für den Mehrwert dieser Berufsgruppen zu sensibilisieren.*

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft an den WorldSkills Lyon 2024 wird



**Kontakt WorldSkills Germany e. V.**

Stephanie Werth | Leiterin Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit

Krefelder Str. 32, Haus B-West,

70376 Stuttgart

Tel. Büro Leipzig: +49 (0)341 97856917

E-Mail: [werth@worldskillsgermany.com](mailto:werth@worldskillsgermany.com) | Web: <https://www.worldskillsgermany.com>

Die Teilnahme der Deutschen Berufe-Nationalmannschaft  
an den WorldSkills Lyon 2024 wird

